

# Samenmischung für Bienen und Schmetterlinge im städtischen Bereich

66431

## Verwendung

Für den Hausgarten, in Parkanlagen, im öffentlichen Grün, z.B. entlang von Gebäuden oder Wegen; optimal ist eine Raumtiefe von mindestens einem Meter.

Beste Entwicklung an sonnigen Standorten auf „abgemagertem Boden“ mit möglichst geringem Nährstoffgehalt. Auf diesen Standorten über zehn Jahre stabil. Der Saum erreicht eine Höhe von 80–140 cm.

## Charakteristik

In dieser Mischung werden Arten verwendet, die besonders bunt und oft sehr anhaltend blühen. Viele dieser Arten sind selten oder selten geworden; es handelt sich um botanische Kostbarkeiten mit einer besonders ansprechenden Ästhetik. Zudem sind die Pflanzen wertvolle Pollen- und Nektarquellen für die Insektenwelt, insbesondere für Wildbienen und Schmetterlinge. Von dem Insektenreichtum profitieren wiederum Fledermäuse und Vögel.

## Aussaatzeitraum

Mitte März bis Mitte Mai. Wird später ausgesät, muß bei Trockenheit bewässert werden.

## Ansaatstärke

2 g/qm

## Aussaatanleitung

- Vor der Einsaat ist das Unkraut zu entfernen, der Boden zu lockern und eine feinkrümelige Bodenstruktur für das Saatbeet herzustellen.
- Die Aussaat sollte auf magerem Boden erfolgen. Bei fetten Böden empfiehlt es sich, diese mit Kalksplitt, Kies oder Sand abzumagern und danach mit einer dünnen Humusaufgabe auszustatten, die als Keimlingsbett dient.
- Bei kleinen Flächen wird von Hand gesät, bei großen Flächen kann die Saatgutmischung mit der üblichen landwirtschaftlichen Saattechnik ausgebracht werden.
- Das Saatgut kann zur leichteren Aussaat mit trockenem Sand, mit Sägemehl oder mit geschrotetem Korn auf 10 g/qm gestreckt werden.
- Die Aussaat sollte obenauf und breitwürfig von Hand erfolgen. Eine mechanische Einarbeitung des Saatgutes sollte entfallen. Wichtig ist aber der sogenannte Bodenschluß der Samen, der am besten durch Anwalzen erreicht wird.
- Die ersten Keimlinge erscheinen bei feuchtem Boden nach zwei bis drei Wochen. Die Entwicklung der Wildpflanzen erstreckt sich aber über eine ganze Vegetationsperiode. Einige Samen sind hartschalig und keimen erst im folgenden Frühjahr.

## Pflege

- Einmalige Pflegemahd im Herbst oder noch besser im zeitigen Frühjahr. Einige Pflanzenarten sind attraktive Wintersteher, die in ihren hohlen Stengeln Winterquartiere für allerlei Insekten bereithalten und deren Samenstände gerne von futter-suchenden Vögeln aufgesucht werden.
- Bei Aufkommen unerwünschter Pflanzen sollte sechs bis acht Wochen nach der Aussaat ein Pflegeschnitt erfolgen, der drei bis vier Wochen später zu wiederholen ist. Ackerkratzdisteln und Ampfer müssen vor der Samenbildung ausgestochen werden.
- Eine Düngung sollte unterlassen werden.

**MANUFACTUM.**

Manufactum GmbH · 45729 Waltrop · Telefon 02309 939050 · Fax 02309 939850  
www.manufactum.de · info@manufactum.de



Zusammensetzung		%
Achillea millefolium	Schafgarbe	0,80
Anchusa officinalis	Ochsenzunge	2,00
Anthemis tinctoria	Färber-Kamille	1,00
Anthericum ramosum	Ästige Graslilie	2,40
Aquilegia vulgaris	Gemeine Akelei	2,00
Aster amellus	Kalkaster	1,00
Aster linosyris	Goldhaar-Aster	0,20
Ballota nigra	Schwarznessel	0,50
Calendula arvensis	Acker-Ringelblume	6,00
Campanula glomerata	Knäuel-Glockenblume	0,20
Centaurea scabiosa	Skabiosen-Flockenblume	3,20
Centaurea stoebe	Rispige Flockenblume	1,60
Cichorium intybus	Wegwarte	3,20
Clinopodium vulgare	Wirbeldost	1,90
Consolida regalis	Ackerrittersporn	3,20
Cynoglossum officinale	Gewöhnliche Hundszun- ge	4,00
Daucus carota	Wilde Möhre	1,20
Echium vulgare	Natternkopf	3,00
Hesperis matronalis	Gemeine Nachtviole	2,80
Hypericum perforatum	Echtes Johanniskraut	2,00
Isatis tinctoria	Färber-Waid	2,00
Knautia arvensis	Acker-Witwenblume	3,20
Leucanthemum ircuti- num	Wiesen-Margerite	1,00
Leonurus cardiaca	Herzgespann	1,50
Linaria vulgaris	Gemeines Leinkraut	0,50
Lotus corniculatus	Hornschotenklee	0,40
Malva alcea	Sigmarskraut	5,00
Malva moschata	Moschus-Malve	3,80
Medicago lupulina	Gelbklee	0,80
Oenothera biennis	Gemeine Nachtkerze	4,00
Papaver dubium	Saatmohn	4,10
Pastinaca sativa	Gemeiner Pastinak	2,00
Pimpinella saxifraga	Kleine Bibernelle	1,60
Primula veris	Frühlings-Schlüsselblume	1,20
Reseda lutea	Gelber Wau	1,20
Reseda luteola	Färber-Resede	1,20
Salvia pratensis	Wiesen-Salbei	7,20
Salvia verticillata	Quirl-Salbei	3,40
Sanguisorba minor	Kleiner Wiesenknopf	4,00
Saponaria officinalis	Seifenkraut	1,80
Silene latifolia	Weißer Lichtnelke	2,00
Silene vulgaris	Gemeines Leimkraut	1,60
Solidago virgaurea	Gemeine Goldrute	0,50
Verbascum densiflorum	Großblütige Königskerze	1,50
Verbascum nigrum	Schwarze Königskerze	1,50
Verbena officinalis	Eisenkraut	0,80
Gesamt		100,00

**MANUFACTUM.**

Manufactum GmbH · 45729 Waltrop · Telefon 02309 939050 · Fax 02309 939850  
[www.manufactum.de](http://www.manufactum.de) · [info@manufactum.de](mailto:info@manufactum.de)

